

Dietmar Friedhoff

FRAKTIONSVORSITZENDER DER AFD-  
FRAKTION IN DER REGIONVERSAMMLUNG  
DER REGION HANNOVER



Regionsfraktion  
**Hannover**

Herrn  
Regionspräsidenten  
Steffen Krach

**-im Hause-**

Mittwoch, 4. Oktober 2023

## **Anfrage nach § 9 der Geschäftsordnung der Regionsversammlung zur schriftlichen Beantwortung**

### **Migrationspolitik der Region Hannover**

Das Jahr 2023 deutet sich bereits jetzt als ein möglicherweise bedeutsames Jahr in der Migrationspolitik an. Viele Kommunen befinden sich bereits an der Grenze ihrer Aufnahmekapazitäten für Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchende. Eine weitere Zuwanderung steht vor einer erheblichen Herausforderung, die kaum zu bewältigen ist. Es ist aktuell nicht absehbar, wann diese Entwicklung ein Ende finden wird.

Angesichts dieser Entwicklungen ist es von Bedeutung, die Auswirkungen und Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden in der Region Hannover zu erfragen.

#### **Fragen:**

1. Wie viele Flüchtlinge und Asylsuchende muss die Region Hannover im Jahr 2023 aufnehmen?

a) Wie wurden/werden diese auf die Kommunen in der Region verteilt? (Bitte nach Herkunftsland, Geschlecht, Alter und Aufenthaltsstatus aufschlüsseln.)

b) Wie viele Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchende sind seit dem 1. Januar 2023 bis zum aktuellen Zeitpunkt in die Region Hannover gekommen? (Bitte nach Herkunftsland, Geschlecht, Alter und Aufenthaltsstatus aufschlüsseln.)

2. Wie viele der aufgenommenen Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchenden beziehen Sozialleistungen seit dem 01. Januar 2023?

a) In welcher Form und in welcher Höhe belaufen sich diese Leistungen insgesamt und durchschnittlich pro Person pro Monat?

b) Wie viele Missbrauchsfälle gab es seit dem 1. Januar 2023, in welcher Form und wie wurden sie sanktioniert?

3. In welchen Unterkünften sind die neu angekommenen Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchenden untergebracht? Bitte geben Sie eine detaillierte Aufschlüsselung nach Standort, Art der Unterkunft und Belegungszahlen.

4. Welche Auswirkungen und möglichen Belastungen für den Wohnungsmarkt in der Region Hannover stellt die Aufnahme von neu angekommenen Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden dar? Welche Maßnahmen ergreift die Region Hannover, um den bereits vorher ausgelasteten Wohnungsmarkt auch für die sozialschwachen Bürger der Region während dieser Zeit zugänglich zu gestalten?

5. Welche Auswirkungen und möglichen Belastungen hat die Aufnahme von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden für die öffentliche Infrastruktur, insbesondere im Bereich von Bildungseinrichtungen und Gesundheitswesen?

6. Gibt es seitens der Region Hannover Pläne, die Aufnahme von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden zu begrenzen? Wenn ja, aus welchen Gründen und mit welchem zeitlichen Rahmen ist zu rechnen?

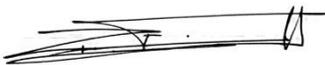
7. Liegen der Region Informationen darüber vor, dass Kommunen in der Region einen Aufnahmestopp aufgrund begrenzter Kapazitäten oder ausgeschöpfter Aufnahmekapazitäten erwägen?

8. Welche finanziellen Belastungen entstanden seit dem 1. Januar 2023 durch die Aufnahme von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden für die Region Hannover?

(Bitte nach Monaten, Herkunftsland, Geschlecht, Alter, Aufenthaltsstatus und Leistungen auführen)

In welcher Form und in welcher Höhe wurden/werden Unterstützungen oder Mittel hierfür seitens anderer Ebenen (Land, Bund) gewährt?

Mit freundlichen Grüßen



Dietmar Friedhoff  
Fraktionsvorsitzender